Preußische Gesetzsammlung

Nr. 4.

Inhalt: Bekanntmachung über die Auswechselung der Ratifikationsurkunden zu dem mit dem Großherzogtume Hessen am 9. August 1904 abgeschlossenen Staatsvertrag über die Änderung und Feststellung der zwischen den Gemarkungen Hüttengesäß-Neuwiedermus und Altwiedermus verlaufenden Landesgrenze, S. 17. — Bekanntmachung der nach dem Gesetze vom 10. April 1872 durch die Regierungsamtsblätter veröffentlichten landesherrlichen Erlasse, Urkunden usw., S. 18.

(Nr. 10783.) **Bekanntmachung über die Auswechselung der Ratifikationsurkunden zu dem mit dem Großherzogtume Hessen am 9. August 1904 abgeschlossenen Staatsvertrag über die Änderung und Feststellung der zwischen den Gemarkungen Hüttengesäß-Neuwiedermus und Altwiedermus verlaufenden Landesgrenze. Vom 28. Januar 1907.**

Der Staatsvertrag mit dem Großherzogtume Hessen über die Änderung und Feststellung der zwischen den Gemarkungen Hüttengesäß-Neuwiedermus und Altwiedermus verlaufenden Landesgrenze vom 9. August 1904, der als Anlage des Gesetzes über die Änderung der Landesgrenze gegen das Großherzogtum Hessen zwischen den Gemarkungen Hüttengesäß-Neuwiedermus und Altwiedermus vom 12. Februar 1906 (Gesetzsamml. S. 385) in der Gesetzsammlung für 1906 S. 386, 387 abgedruckt ist, ist ratifiziert worden.

Die Auswechselung der Ratifikationsurkunden hat heute in Berlin stattgefunden.

Berlin, den 28. Januar 1907.

Der Minister der auswärtigen Angelegenheiten.

In Vertretung:

von Tschirschky.

Ausgegeben zu Berlin den 28. Januar 1907.

Bekanntmachung.

Nach Vorschrift des Gesetzes vom 10. April 1872 (Gesetzsamml. S. 357) sind bekannt gemacht:

1. der Allerhöchste Erlaß vom 1. November 1906, betreffend die Verleihung des Enteignungsrechts an die Stadtgemeinde Osterfeld für die Herstellung einer zentralen Wasserleitung in Osterfeld, durch das Amtsblatt der Königl. Regierung zu Merseburg Nr. 1 S. 1, ausgegeben am 5. Januar 1907;
2. das am 1. November 1906 Allerhöchst vollzogene Statut für die Drainage- und Entwässerungsgenossenschaft Jägerthal-Postnicken im Kreise Königsberg Land durch das Amtsblatt der Königl. Regierung zu Königsberg Nr. 50 S. 553, ausgegeben am 13. Dezember 1906;
3. der Allerhöchste Erlaß vom 10. November 1906, betreffend die Verleihung des Enteignungsrechts an die Stadtgemeinde Oberhausen für die Ausführung der geplanten Kanalisation der Stadt Oberhausen, durch das Amtsblatt der Königl. Regierung zu Düsseldorf Nr. 2 S. 9, ausgegeben am 12. Januar 1907;
4. das am 20. November 1906 Allerhöchst vollzogene Statut für die Wassergenossenschaft zur Regelung des Hasenburger Mühlenbachs zu Oedeme im Kreise Lüneburg Land durch das Amtsblatt der Königl. Regierung zu Lüneburg Nr. 2 S. 3, ausgegeben am 11. Januar 1907;
5. der Allerhöchste Erlaß vom 28. November 1906, betreffend die Verleihung des Enteignungsrechts an die Stadtgemeinde Lingen für die Anlage einer Privatanschlußbahn von der Kleinbahn Lingen–Berge–Quakenbrück bis zu dem Fabrikgebäude Kartenblatt 17 Parzellen Nr. 186/50, 187/116 und 188/117 der Gemarkung Lingen, durch das Amtsblatt der Königl. Regierung zu Osnabrück Nr. 1 S. 1, ausgegeben am 4. Januar 1907;
6. der Allerhöchste Erlaß vom 7. Dezember 1906, betreffend die Verleihung des Enteignungsrechts an die Stadt Wetzlar für die Regulierung der unteren Dill, durch das Amtsblatt der Königl. Regierung zu Coblenz Nr. 1 S. 1, ausgegeben am 4. Januar 1907;
7. der Allerhöchste Erlaß vom 16. Dezember 1906, betreffend die Verleihung des Enteignungsrechts an den Landkreis Liegnitz für den chausseemäßigen Ausbau der Dorfstraßen in Wahlstatt, durch das Amtsblatt der Königl. Regierung zu Liegnitz Nr. 3 S. 13, ausgegeben am 19. Januar 1907.

Redigiert im Bureau des Staatsministeriums. — Berlin, gedruckt in der Reichsdruckerei.
Bestellungen auf einzelne Stücke der Preußischen Gesetzsammlung sind an das Königl. Gesetzsammlungsamt in Berlin W. 9 zu richten.